



Modulreihe

Gremienarbeit 4.0 – Strategisch planen und beraten

Weiterbildungsprogramm für Stabsmitarbeiter*innen und Referent*innen von Betriebs- und Personalräten

Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangslage	3
2. Inhaltliche Übersicht	4
3. Eindrücke von Teilnehmer*innen der ersten Modulreihe	5
4. Zielgruppe	6
5. Module	6
5.1 Modul 1: Rollenfindung und Persönlichkeitsentwicklung	7
5.2 Modul 2: Konfliktmanagement und beteiligungsorientierte Entscheidungsfindung	8
5.3 Modul 3: Agile Büro- und Arbeitsorganisation	9
5.4 Modul 4: Arbeitsbeziehungen und Mitbestimmung im politischen Kontext	10
5.5 Wahlpflichtmodule	11
6. Anmeldung und Kosten	12
7. Ansprechpartner*innen	12

1. Ausgangslage

Stabsmitarbeiter*innen und Referent*innen von Betriebs- und Personalräten haben ein einzigartiges Tätigkeitsprofil, das vielfältige soziale, methodische und fachliche Kompetenzen erfordert. Trotz ihrer Vorkenntnisse und Vorerfahrungen, etwa aus einem juristischen oder betriebswirtschaftlichen Studium oder vorausgehenden Erfahrungen in der betrieblichen Mitbestimmung, können sie die erforderlichen Kompetenzen für ihre Tätigkeit kaum in vollem Umfang mitbringen. Nur äußerst selten erhalten sie eine systematische Weiterbildung, um ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln und auf ihr Tätigkeitsprofil zu spezialisieren. Das hier beschriebene Weiterbildungsprogramm, das in Kooperation mit der Hans-Böckler-Stiftung entwickelt wurde, soll diese Lücke schließen.



Teilnehmer*innen der ersten Modulreihe

2. Inhaltliche Übersicht

Da davon auszugehen ist, dass bei nahezu allen Stabsmitarbeiter*innen aufgrund eines Studiums, einer vergleichbaren Ausbildung oder vorausgegangenen betriebspolitischen Tätigkeit, Fachkenntnisse aus zumindest einem Bereich vorhanden sind, besteht der Grundlagenbereich vor allem aus sozialen und methodischen Kompetenzfeldern. Die vier Grundlagenmodule decken die Kompetenzfelder (1) Rollenfindung und Persönlichkeitsentwicklung, (2) Konfliktmanagement und beteiligungsorientierte Entscheidungsfindung, (3) Agile Büro- und Arbeitsorganisation sowie (4) Arbeitsbeziehungen und Mitbestimmung im politischen Kontext ab. Letzteres zielt insbesondere auf einer politischen Bildung der Stabsmitarbeiter*innen ab und ist insofern weniger als methodische Kompetenz gemeint. Neben den inhaltlichen Schwerpunkten wird der Reflexion und dem Erfahrungsaustausch der erforderliche Raum gegeben.

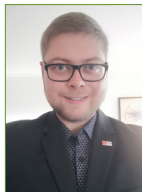
Die vier Grundlagenmodule sollen von allen Teilnehmenden belegt werden. Ferner sollen mindestens zwei Module aus dem Wahlpflichtbereich belegt werden. Die Wahlpflichtmodule decken die fachliche Kompetenzen ab: (1) Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, (2) Strategisches Management in der Gremienarbeit, (3) Betriebswirtschaftliche Analyse, (4) Transformation, Digitalisierung und Zukunft der Arbeit, (5) Ganzheitliche Personalarbeit, (6) Kollektives Arbeitsrecht (BR), (7) Kollektives Arbeitsrecht (PR), (8) Europäische und internationale Zusammenarbeit, (9) IT, Datenschutz und Mitbestimmung sowie (10) Leitung eines Stabsbüros.

3. Eindrücke von Teilnehmer*innen der ersten Modulreihe



Nina Domann

„*Endlich eine Weiterbildung, die genau auf meinen spezifischen Beruf zugeschnitten ist. Ich konnte bereits Gelerntes aktiv im Job einsetzen. Aber insbesondere der Austausch mit anderen Teilnehmenden der gleichen Berufsgruppe hilft dabei, neue und alte Themen anzugehen.*



Joshua Dirks

*Ich war elf Jahre Mitglied in der Jugendvertretung und im Betriebsrat und es stand das Angebot im Raum, in die Position eines Stabsmitarbeiters zu wechseln. Dem stand ich anfangs sehr skeptisch gegenüber. Die Modulreihe und vor allem der Austausch mit den anderen Teilnehmer*innen hat wesentlich dazu beigetragen, dass ich mich für diesen Weg entschieden habe. Durch die Weiterbildung bin ich gut für meine zukünftige Tätigkeit vorbereitet und das geknüpfte Netzwerk wirkt sich nachhaltig positiv auf meine neue Tätigkeit aus.*



Loreen Gabler

*Meine Aufgabe als Stabsmitarbeiterin ist sehr vielschichtig und individuell. Lange habe ich nach einer Weiterbildung gesucht, die das abdeckt und auch den Austausch mit anderen Stabsmitarbeiter*innen ermöglicht. Die fachlichen Inhalte werden unglaublich praxisnah vermittelt und wir können durch den Austausch untereinander viel lernen. Die Möglichkeit spezifische Themen, je nach fachlicher Verantwortung, dazubuchen zu können, ist für mich die perfekte Ergänzung.*“

4. Zielgruppe

Mit dieser Modulreihe sollen alle Stabsmitarbeiter*innen sowie Referent*innen von Betriebs- und Personalratsgremien angesprochen werden, die sich sowohl methodische und soziale, als auch fachliche Kompetenzen aneignen wollen. Dabei sollte ein Erfahrungshorizont von 1–5 Jahren in der Tätigkeit als Stabsmitarbeiter*in bzw. Referent*in gegeben sein.

5. Module

Modul 1: 12.07. bis 14.07.2022

Modul 2: 21.09. bis 23.09.2022

Modul 3: 23.11. bis 25.11.2022

Modul 4: 08.02. bis 10.02.2023

Wahlpflichtmodule:

Nach Beginn des ersten Moduls werden die Termine mit den Teilnehmenden gemeinsam abgestimmt.

5.1 Modul 1:

Rollenfindung und Persönlichkeitsentwicklung

Inhalte

- Rollenverständnis des Stabsmitarbeiters im Spannungsfeld zwischen dem Gremium und ihrem Vorsitzenden, dem Team, Unternehmen/HR und weiteren Stakeholdern,
- Spannungen identifizieren und bewältigen, Umgang mit unterschiedlichen Arbeitskulturen,
- Rhetorik, freies Reden und erfolgreiche Gesprächsführung (auch in Online-Meetings),
- Wirkung der eigenen Persönlichkeit auf Andere, Überzeugungskraft stärken.

Veranstaltungsort

House of Labour, Frankfurt am Main

Unterbringung im Fleming's Selection Hotel Frankfurt-City

Referent

Dipl.-Psych. Michael Hess

Seminarleitung

Dr. Rudolf Luz,

Fachreferent Mitbestimmung und Arbeitsbeziehungen,
Academy of Labour

5.2 Modul 2:

Konfliktmanagement und beteiligungsorientierte Entscheidungsfindung

Inhalte

- Interessendivergenzen und Konfliktfelder innerhalb und außerhalb des Gremiums identifizieren und analysieren (Fraktionsbildung, Konkurrenzverhältnisse, Zusammenarbeit mit anderen Gremien u.a.),
- Kommunikation und Konfliktmanagement,
- Interessen und Ziele strukturieren und eine Position entwickeln,
- beteiligungsorientierte Entscheidungsfindung und Wege zur Entwicklung einer gemeinsamen Position des Gremiums anhand von verschiedenen Moderationstools

Veranstaltungsort

House of Labour, Frankfurt am Main

Unterbringung im Fleming's Selection Hotel Frankfurt-City

Referentin

Bärbel Weichhaus

Seminarleitung

Dr. Rudolf Luz,

Fachreferent Mitbestimmung und Arbeitsbeziehungen,
Academy of Labour

Dinner Talk

mit Dr. Norbert Kluge, Hans-Böckler-Stiftung

Mitbestimmung und betriebliche Praxis –

Warum Stabsmitarbeiter*innen so wichtig sind

5.3 Modul 3:

Agile Büro- und Arbeitsorganisation

Inhalte

- Agile Methoden zur Gestaltung des Arbeitsalltags und der Abläufe in Betriebsrats- und Personalratsorganen und der Stabsmitarbeiter*innen (DesignThinking, Kanban Board u.a.),
- Zeit- und Ressourcenplanung von Betriebsrats- und Personalratsorganen und Stabsmitarbeiter*innen,
- Optimierung der Prozessabläufe von Betriebsrats- und Personalratsorganen und Stabsmitarbeiter*innen sowie Automatisierung von Vorgängen mit digitalen Instrumenten und Werkzeugen (OneNote, Dokumentenvorlagen u. a.),
- Sitzungsmanagement sowie zügige und präzise Protokollführung.

Veranstaltungsort

House of Labour, Frankfurt am Main

Unterbringung im Fleming's Selection Hotel Frankfurt-City

Referent

Philipp Beyerlin

Seminarleitung

Dr. Rudolf Luz,

Fachreferent Mitbestimmung und Arbeitsbeziehungen,

Academy of Labour

Kulturelle Abendveranstaltung

in Frankfurt am Main

5.4 Modul 4:

Arbeitsbeziehungen und Mitbestimmung im politischen Kontext

Inhalte

- Politische Bedeutung der Betriebs- bzw. Personalratsarbeit im historischen Kontext,
- Arbeiterbewegung und Bedeutung der Gewerkschaften,
- Politische Grundlagen der Arbeitsbeziehungen in Deutschland (Sozialpartnerschaft vs. Konfliktpartnerschaft),
- Arbeitsschwerpunkte des Betriebs- bzw. Personalrats und potentielle Konfliktthemen (Arbeitszeit und -bedingungen, Umstrukturierungen, Populismus im Betrieb),
- Ebenen der Arbeitsbeziehungen (Gesamt-, Konzern-, und Eurobetriebsräte).

Veranstaltungsort

House of Labour, Frankfurt am Main

Unterbringung im Fleming's Selection Hotel Frankfurt-City

Referent

Dr. Joachim Beerhorst

Seminarleitung

Dr. Rudolf Luz,

Fachreferent Mitbestimmung und Arbeitsbeziehungen,
Academy of Labour

Dinner Talk mit Jan-Paul Giertz,

Hans-Böckler-Stiftung

Aktuelle und zukünftige Herausforderungen in der betrieblichen Mitbestimmung

5.5 Wahlpflichtmodule

Aus den Wahlpflichtmodulen: (1) Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, (2) Strategisches Management in der Gremienarbeit, (3) Betriebswirtschaftliche Analyse, (4) Transformation, Digitalisierung und Zukunft der Arbeit, (5) Ganzheitliche Personalarbeit, (6) Kollektives Arbeitsrecht (BR), (7) Kollektives Arbeitsrecht (PR), (8) Europäische und internationale Zusammenarbeit, (9) IT, Datenschutz und Mitbestimmung sowie (10) Leitung eines Stabsbüros, soll sich jede*r Teilnehmer*in für jeweils **zwei Module** entscheiden.

Nach Beginn des ersten Grundlagenmoduls findet eine Umfrage unter allen Teilnehmer*innen statt, welche Wahlpflichtmodule bevorzugt werden. Je nach Anzahl der Stimmen, die auf ein Modul fallen, wird dieses Modul dann als 2,5tägiges Präsenz-Seminar, als 1tägiger Präsenz-Workshop oder Online-Seminar stattfinden.

6. Anmeldung und Kosten

Für die Teilnahme an der gesamten Modulreihe mit insgesamt sechs Modulen wird ein Gesamtpreis in Höhe von 12.900 Euro berechnet (2.150 Euro je Modul). Der Preis beinhaltet sämtliche Seminargebühren, Übernachtungen sowie Frühstück, Mittag- und Abendessen an allen Seminartagen. Nach Absprache ist auch die Teilnahme an einzelnen Modulen möglich. Die Abrechnung erfolgt Modulweise.

Bei **Buchung bis zum 28.02.2022** wird ein **Rabatt in Höhe von 10 Prozent auf alle gebuchten Module** berücksichtigt. Die Anmeldung kann formlos unter Angabe der Rechnungsadresse sowie der Kontaktdaten des Teilnehmenden an **seminaranmeldung@academy-of-labour.de** erfolgen:

Anmeldeschluss

20. Mai 2022

7. Ansprechpartner*innen

Organisation und Buchung

Stella Borzaga

stella.borzaga@academy-of-labour.de

Tel.: +49 (0)69 905503-780

Inhalte und Ablauf

Gabriele Kailing, Produktmanagerin

gabriele.kailing@academy-of-labour.de

Tobias Söchtig, Referent der Geschäftsführung

Tobias.soechtig@academy-of-labour.de

Projekte und Begleitung der Module

Dr. Rudolf Luz

rudolf.luz@academy-of-labour.de